

# Anerkennung

**Wohnhaus**

**Breite Str. 73, 16727 Velten**

**Eigentümer:**

*Birge und Günter Riebe  
Breite Str. 73  
16727 Velten*

**Architekten:**

*Architekturbüro Nülken  
Fischerstr. 43  
15230 Frankfurt/Oder*



Für die stimmige und qualitätvolle Instandsetzung des Jugendstilhauses in der Breite Straße in Velten wird das Ehepaar Birge und Günter Riebe mit einer Anerkennung ausgezeichnet. Sie haben das stark verwohnte und entstellte Gebäude wieder zu einem Schmuckstück im Straßenzug gemacht und sich dabei eines erfahrenen Architekturbüros und qualitätvoll arbeitender Handwerkerbetriebe der Region bedient. Mit dem bis in die Details liebevoll wiederhergestellten Denkmal haben sie in der Gemeinde ein wichtiges Zeichen gesetzt.

# Handwerkerleistungen

**Roland Schulze**

**Baudenkmalpflege GmbH**

*Geschäftsführer  
Roland Schulze  
Friedrich-Engels-Str. 39  
14482 Potsdam*



Für die herausragenden Leistungen an der Alten Neuendorfer Kirche in Potsdam-Babelsberg

Auf Initiative und Dank des unerschöpflichen Engagements von Roland Schulze und seines Denkmalpflegebetriebs konnte die von der Kirche bereits aufgegebenen Kirchenruine von 1850/52 in bürgerschaftlichem Engagement gerettet werden. Roland Schulze ist es gelungen, die Kirche mit Hilfe einer Vielzahl von ihm zur Mitarbeit motivierter Handwerksbetriebe, pensionierter Handwerker und ehrenamtlicher Helfer unter seiner Bauleitung und praktischen Mitwirkung in außerordentlicher Qualität wieder zu einem kulturellen und ideellen Zentrum erstehen zu lassen. Die Firma ist seit Jahren an vielen Projekten in der Denkmalpflege in Brandenburg mit vorbildlichen Leistungen in verschiedenen Gewerken tätig.

**Denkmalpflege GmbH**

**Prenzlau**

*Geschäftsführer  
Thomas Müller  
Kietzstr. 31  
17291 Prenzlau*



Die Denkmalpflege GmbH Prenzlau wird ausgezeichnet für die qualitätsvollen und sensiblen Arbeiten bei der Wiederherstellung der Kirchenruine von Strehlow. Die Denkmalpflege GmbH Prenzlau hat in den vergangenen Jahren an vielen denkmalgeschützten Objekten mit ihrer vorbildlichen Arbeit einen wichtigen Beitrag bei der Erhaltung des kulturellen Erbes geleistet.



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

# Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege 2009 in Brandenburg



Der „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen. Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 15.000 Euro dotiert. Im Jahr 2009 wurde er in Brandenburg und in NRW verliehen. Bewerbungen können sich private Bauherren, die in den vergangenen fünf Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen. Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden. Für 2010 sind die Bundesländer Berlin und Rheinland-Pfalz vorgesehen.

**D**as Land Brandenburg ist zugleich alt und neu, ein Land, das mit seiner langen Geschichte und Tradition in seiner heutigen Form als Bundesland zu den jüngeren zählt.

Die unterschiedlichen Landschaften von Potsdam bis Frankfurt, von Schwedt bis Cottbus werden geprägt durch ihre Vielzahl von historischen Städten, Schlössern und Dörfern. Die altherwürdigen Bauten sind Reichtum und Belastung zugleich, sind viele Denkmale doch durch lange Zeiten der vernachlässigten Baupflege in oft desolatem Zustand. Was in den letzten Jahren unter dem Motto „Schützen, Erhalten, Pflegen“ in der Denkmalpflege in Brandenburg geleistet wurde, ist eindrucksvoll. Erfolgreiche und gelungene Restaurierungen waren immer da möglich, wo die Denkmaleigentümer – öffentlich, privat und kirchlich –, die Denkmalbehörden, Architekten und Städteplaner sowie die Handwerker konstruktiv und engagiert zusammengearbeitet haben.

Um gerade auch die privaten Denkmaleigentümer zu motivieren, ihre historischen Bauten durch qualifizierte Handwerksbetriebe instand setzen zu lassen, wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks seit 1994 der „Bundespreis für Handwerk in der Denkmal-

pflege“ ausgelobt. Er soll einerseits die privaten Denkmaleigentümer auf die Qualität und Leistungsfähigkeit handwerklicher Betriebe hinweisen, damit sie diese auch für die Arbeiten an ihren Denkmälern einfordern können. Andererseits soll der Preis das Handwerk auf das in vieler Hinsicht lohnende Arbeitsfeld Denkmalpflege aufmerksam machen, für das in den eigenen dafür eingerichteten handwerklichen Fortbildungszentren auch Möglichkeiten der Fortbildung und Zusatzqualifikation angeboten werden.

Gerade im Vergleich zu dem bereits 1997 und 2002 in Brandenburg ausgelobten Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege lassen sich die intensiven Bemühungen des Handwerks um die Fort- und Weiterbildung in allen Gewerken ablesen. Die an den ausgezeichneten Objekten erkennbare hervorragende und alle Gewerke umfassende handwerkliche Arbeit ist eine gute Basis für die noch anstehenden Aufgaben der Denkmalpflege in den kommenden Jahren.

*Hinter der Fassade des Hauses  
Bäckerstr. 14 in Brandenburg a.d. Havel verbirgt  
sich ein architektonischer Schatz.*



# 1.Preis

Vereinshaus  
Bäckerstr. 14  
14776 Brandenburg

Für die Rettung des für die Baugeschichte der Stadt Brandenburg überaus bedeutsamen Gebäudeensembles in der Bäckerstraße wird Jürgen Menke mit dem ersten Preis in Höhe von 5.000 Euro ausgezeichnet. Dem völlig desolaten Gebäude drohte bereits der Abriss, als sich der Eigentümer von der Möglichkeit der Erhaltung überzeugen ließ. Mit großartigen handwerklichen Leistungen wurde unter der Anleitung eines engagierten Architekturbüros mit vielen kreativen Lösungen eine Inkunabel der Stadtgeschichte gerettet. Mit der Überlassung des Gebäudes an den Verein „Die Altstädter“ konnte sowohl eine öffentliche Nutzung reali-



siert werden als auch ein wichtiges Bauzeugnis in den mittelalterlichen Strukturen und seiner originalen Substanz nachvollziehbar erhalten werden.

## Eigentümer:

Jürgen Menke  
Gartenkamp 22  
49292 Westerkappeln

## Architekt:

Dr. Krekeler  
Generalplanungs-  
und Ingenieur-  
gesellschaft mbH  
Dipl.-Ing. Stefan Winkler  
Domlinden 28  
14776 Brandenburg

## Handwerker:

**Rohbau:**  
LEUER-Hochbau GmbH  
Geschäftsführer  
Hans-Jürgen Albrecht  
Am Sportplatz 1  
14797 Kloster Lehnin  
OT Krahne

## Dachdecker:

Firma Helmut Preusker  
Krakauer Landstr. 85  
14776 Brandenburg

## Zimmerer:

Fa. Aufbau GmbH  
Mario Stolz  
Gablener Str. 39  
09127 Chemnitz

## Tischler:

Firma Kurt Spatzier  
Hermann-Boßdorf-Str. 38  
14827 Wiesenburg/Mark  
OT Wiesenburg

## Maler:

Fa. Busse  
Industriestr. 4  
39590 Tangermünde

## Bodenlegearbeiten:

Bodentechnik Kretzschmar  
GmbH + Co. KG  
Sachsenwerkstr. 30  
01247 Dresden

## Elektroinstallation:

ENG Elektro Niemegek GmbH  
Geschäftsführer  
Bernd-Roderich Thiele  
Werderstr. 2  
14823 Niemegek

## Gerüstbauer:

Fa. Zatlidis + Okon GbR  
Panajotis Zatlidis und  
Normen Okon  
Friedrichshafener Str. 18  
14772 Brandenburg



# 2.Preis

Altes Forsthaus

Poratz 24

17268 Temmen-Ringenwalde

Das ehemalige Forsthaus in Poratz aus der Mitte des 18. Jahrhunderts mit seinen typischen Anbauten ist trotz erheblicher Verluste durch einen Brand in den 1920er Jahren und jahrelangen Leerstand eines der ortsbildprägenden Bauensembles. Diesen für das Straßenbild wichtigen Bau denkmalgerecht zu erhalten, haben sich Bernhard, Bettina und Martin Krassuski vorgenommen und dabei eine Vielzahl hochkarätiger Handwerksbetriebe genutzt. Der unprätentiöse und selbstverständliche Umgang der Eigentümer mit dem eher schlichten Bau hat die Jury ebenso überzeugt wie die qualitätsvolle Leistung der Handwerksbetriebe bis in die Details. Für diese Leistungen werden sie mit einem zweiten Preis in Höhe von 4.000 Euro ausgezeichnet.

## Eigentümer:

Bernhard, Bettina und  
Martin Krassuski  
Poratz 16  
17268 Temmen-  
Ringenwalde

## Architekten:

Bettina und  
Martin Krassuski  
Poratz 16  
17268 Temmen-  
Ringenwalde

## Handwerker:

**Dachdecker:**  
Dachdecker Pust  
Manriko Pust  
Gellmersdorfer Str. 11c  
16278 Angermünde  
OT Crussow

## Zimmerer:

Holzmanufaktur Weber  
Dipl.-Ing. Carsten Weber  
Blumenwerder Str. 3  
16225 Eberswalde

## Maurer und Putzer:

Lekaho natürlich bauen  
Christian Maasch  
Gartenstr. 10  
16248 Lunow/  
Stolzenhagen

## Lehmbau:

Lehmbau Bocian  
Gerhard Bocian  
Ludwig-Leichhardt-Str. 27  
15848 Tauche  
OT Sabrodt

## Tischler:

Bautischlerei  
Arnold Trunz  
Meisterweg 11  
17291 Gramzow  
OT Polßen

## Maler:

Biofarben GmbH  
Andreas Lohmann  
+ Wolfgang Güse  
Pariser Str. 51  
10719 Berlin

## Heizungs- und Sanitärinstallation:

UMST Schaffrath-  
Thiemann GbR  
Dipl.-Ing. Axel  
Thiemann  
Klaus Schaffrath  
Bergstr. 1  
17326 Brüßow

# 2. Preis

Altes Müller-

wohnhaus

Battin 6

17326 Brüssow



### Eigentümer:

Ulrike Dziallas  
und Steffen Armbruster  
Richard-Sorge-Str. 20  
10249 Berlin

### Handwerker:

**Zimmerer:**  
Sägewerk Bohm  
Hardenbeck  
Bau.-Ing. Ehrhard Bohm  
Funkenhagener Str. 5  
17268 Boitzenburger Land  
OT Hardenbeck

### Maurer:

Bauunternehmen Schulz  
Uwe Schulz  
Rodestr. 16  
12559 Berlin-Köpenick

### Lehmbau:

Wer schmeißt denn da  
mit Lehm...  
Udo Mühle Naturbau  
Birkenhügel 3  
02689 Sohland a.d. Spree

### Tischler:

Firma Kurt Spatzier  
Hermann-Boßdorf-Str. 38  
14827 Wiesenburg/Mark  
OT Wiesenburg

### Fliesenleger:

Bausanierung Wiese  
Dorfstr. 16  
17309 Jatznick/Sandförde

### Ofenbauer:

Kachelofenlufttheizungsbau  
Detlef Völker  
Buchholzer Str. 20a  
17268 Gerswalde

### Elektroinstallation:

Elektroinstallation  
Thomas Dähm  
Battin 39  
17326 Brüssow

Mit der Übernahme des Ensembles des ehemaligen Müllerhauses in Brüssow haben Ulrike Dziallas und Steffen Armbruster ein schon fast vom Einsturz bedrohtes Baudenkmal gerettet. Dafür werden sie mit einem zweiten Preis in Höhe von 4.000 Euro ausgezeichnet. Die neuen Eigentümer haben sich bei der grundlegenden Wiederherstellung ihres Denkmals an der Maxime des größtmöglichen Substanzerhalts orientiert. Dabei haben sie sich gemeinsam mit einer Vielzahl qualifizierter Handwerksbetriebe um möglichst substanzschonende Lösungen bemüht. In der Anpassung der eigenen Bedürfnisse an die Vorgaben des Bauwerks ist ein vorbildlicher Umgang mit einem für den Ort wichtigen Gebäude zu erkennen, den sich die Denkmalpflege von vielen Denkmaleigentümern wünscht.

# 3. Preis

Villa Witte

Havelstr. 6a

14776 Brandenburg-

Neustadt



### Eigentümer:

Sven Ströher  
Havelstr. 6a  
14776 Brandenburg

### Handwerker:

**Stuckateur:**  
Marco Domaczyk  
Birkenstr. 16  
14822 Borkwalde

### Tischler:

STD Soziale und  
Technische Dienste gGmbH  
Geschäftsführer  
Bodo Lemke  
Eichspitzweg 11  
14772 Brandenburg

### Malер:

Gottschalk Baudenkmal-  
pflege GmbH  
Geschäftsführer  
Klaus Gottschalk  
Ahornweg 7  
14662 Friesack

### Elektroinstallation:

ESB Elektro Service  
Brandenburg GmbH  
Geschäftsführer  
Peter Janek  
Geschwister-  
Scholl-Str. 36  
14776 Brandenburg

Für die Wiederherstellung der völlig vernutzten Villa Witte in Brandenburg wird Sven Ströher mit einem dritten Preis in Höhe von 2.000 Euro ausgezeichnet. Die ehemalige Fabrikantenvilla von 1899 musste grundlegend instand gesetzt werden, bevor sie ihrer neuen Nutzung zugeführt werden konnten. Der Wunsch nach größtmöglicher Originaltreue und Substanzerhaltung führte in Verbindung mit hervorragenden handwerklichen Leistungen zur Wiedergewinnung eines prächtigen Villenbaus in einem der Gründerzeitviertel der Stadt. Mit der Einbindung der gesamten Familie und der Öffnung des Hauses am Tag des offenen Denkmals beweisen die Eigentümer nicht nur ihre Verbundenheit mit dem Objekt, sondern engagieren sich auch bei der Vermittlung ihrer Erfahrungen und Begeisterung.